



01 Im Auftrag der Stadtwerke Schorndorf GmbH haben IDS und Ormazabal gemeinsam die Stationsleit- sowie die Schutztechnik für eine Mittelspannungsschaltanlage realisiert. Die Lösung ist für die Trafostation am Neubau des Übergabeschaltwerks Remstalwerk konzipiert worden

Plug-and-play für Ortsnetzstationen

Anschließen, einschalten und loslegen – so sollte idealerweise der Einsatz von Ortsnetzstationen bei Energieversorgern erfolgen. Um solch eine Plug-and-Play-Installation zu ermöglichen, haben IDS und Ormazabal Gesamtlösungen erarbeitet, die bereits im Werk konfektioniert und konfiguriert werden. Nach der Lieferung sind die Anlagen lediglich vor Ort anzuschließen. Dadurch sparen Kunden wie die Stadtwerke Schwäbisch Hall GmbH Zeit und Kosten.

Text: Judith von Ameln

Seit zwei Jahren arbeiten IDS [1] und Ormazabal [2] eng zusammen – nicht nur bei anschlussfertigen, intelligenten Ortsnetzstationen, sondern auch im Bereich Stationsleit- und Schutztechnik. Diesbezüglich haben sie beispielsweise eine gemeinsame Lösung für die Stadtwerke Schorndorf GmbH bereitgestellt.

„Der Grundstein für die Kooperation war das IDS-Anwenderforum Süd, das Peter Breuning, Abteilungsleiter Netzleittechnik bei den Stadtwerken Schwäbisch Hall, vor 14 Jahren ins Leben gerufen hat“, erinnern sich Volker Wöhle, Regionalleiter Ormazabal Süd, und Eckart Friedrich, zuständig für den IDS-Vertrieb in Baden-Württemberg.

Während der Veranstaltung stellten sie im Austausch mit den Energieversorgern dringenden Bedarf an moderner und regelbarer Technik fest. Dieser resultiert aus den aktuellen Marktanforderungen: Die Ausweitung der Energieerzeugung in den unteren Netzebenen setzt deren Integration in das Netzmanagement voraus. Dies erfordert wiederum intelligente Lösungen für Ortsnetzstationen.

Intelligente und anschlussfertige Ortsnetzstation

So standen unter anderem intelligente Ortsnetzstationen, die komplett fertig geliefert werden, auf der Wunschliste der Kunden – zum Beispiel auf der der Stadtwerke Schwä-



Bild: Ormazabal

02 Auch die kleinste, kompakte Mittelspannungsschaltanlage der Ormazabal Produktfamilie, Typ ga2k1ts, ist mit entsprechenden Automatisierungskomponenten als intelligente Ortsnetzstation einsetzbar

bisch Hall GmbH [3]. Für das Energiedienstleistungsunternehmen realisierten die Partner ihr erstes gemeinsames Projekt. „Die Stadtwerke Schwäbisch Hall haben erstmals eine ganzheitliche Kostenbetrachtung für eine Ortsnetzstation vorgenommen. Dabei stellte sich heraus, dass nicht die Geräte oder deren Komponenten hohe Kosten verursachen, sondern die Inbetriebnahme durch die Techniker vor Ort“, so V. Wöhle. P. Breuning erklärt dazu: „Optimierung der Prozesse und Kosten ist Aufgabe jedes Energieversorgers im regulierten Umfeld.“ Deshalb war eine Gesamtlösung gefordert, die in der Fertigung zu 100 % protokolliert, konfiguriert und getestet ist, sodass sie nach der Lieferung lediglich angeschlossen werden muss.

Die beiden Spezialisten schlossen sich zusammen, um ein passendes Produkt für diese Ansprüche zu entwickeln. IDS liefert die Komponenten für die anschlussfertige, intelligente Ortsnetzstation an Ormazabal. Die Mitarbeiter des Mittelspannungsexperten setzen diese in ihre Schaltanlage ein und übernehmen die Konfektionierung, die Konfiguration, die Integration in die Leittechnik sowie die Funktionskontrolle, noch bevor sie die Station an ihren Einsatzort liefern. Somit erhält der Kunde eine pragmatische Gesamtlösung (Bild 1). Der Zeitaufwand für Planung, Montage und Inbetriebnahme wird enorm reduziert. Durch die schnelle und effiziente Abwicklung spart der regionale Energieversorger einen großen Teil an Kosten ein – trotz der erhöhten Anforderungen.

Je nach gewünschtem Intelligenz- und Automatisierungsgrad statten IDS und Ormazabal die Ortsnetzstation mit den erforderlichen Komponenten aus: von der Schaltanlage

(Bild 2) über die Sensorik und Fernwirktechnik bis hin zur Kommunikation. Auch die betreiberspezifische Parametrierung und die Kommunikationseinstellungen gehören zum Leistungsspektrum. Anwender müssen die Station nur noch anschließen und einschalten. Danach wird sie im vorher parametrierten Leitsystem des Netzbetreibers in Betrieb genommen.

Schnelle Lösung mit Schutz- und Leittechnik

Als weiteren Schritt der Zusammenarbeit realisieren IDS und Ormazabal gemeinsam Projekte zu Stationsleit- und Schutztechnik. Beispiel dafür ist der aktuelle Auftrag der Stadtwerke Schorndorf GmbH [4]. Der Infrastrukturpartner und Energiedienstleister ist technischer Betriebsführer bei dem Energieversorger Remstalwerk und damit für den „Neubau des Übergabeschaltwerkes Remstalwerk“ verantwortlich. Ziel des Projekts ist die vollständige Steuerung und Visualisierung der zehnfeldigen Mittelspannungsschaltanlage auf dem Leitsystem der Stadtwerke Schorndorf. Als Herausforderung stellte sich insbesondere der vorgegebene Zeitraum heraus. Innerhalb weniger Monate sollte die Lösung geplant und umgesetzt werden.

Gerade für den straffen Zeitplan eignete sich das gemeinsame Angebot von IDS und Ormazabal. Nach der Kundenberatung und Planung lieferte IDS kurzfristig die Technik – Schutzgeräte und Stationsleitgerät – an Ormazabal. Das internationale Unternehmen führt noch vor der Lieferung die Montage und die Konfektionierung am deutschen Hauptsitz in Krefeld durch. Auch die Absprachen mit dem Energieversorger zu bestimmten Vorgaben übernimmt Ormazabal. Sobald die Station an ihrem Platz steht, nimmt IDS vor Ort die Komponenten der Netzleittechnik in Betrieb und weist den Kunden ein.

Da das System hauptsächlich aus standardisierten Elementen ohne Fremdtechnik besteht, sind keine Anpassungen erforderlich. Die Schnittstellen und alle Protokolle sind aufeinander abgestimmt. Zudem kommen bei den Stadtwerken Schorndorf, bei denen bereits Fernwirkgeräte der Serie Acos 7 und das Netzleitsystem High-Leit NT Anwendung finden, weitere Technologien von IDS zum Einsatz. „Der große Vorteil ist die durchgängige Lösung. Der Endkunde erhält alles aus einer Hand und wird somit entlastet“, erläut-



Bild: Ormazabal

03 Volker Wöhle ist Regionalleiter Ormazabal Süd



04 Eckart Friedrich ist für den IDS-Vertrieb in Baden-Württemberg zuständig

tert E. Friedrich. „Schlanke Lösungen und durchgängige Konzepte helfen uns dabei, die neuen Herausforderungen im Bereich der Stromverteilung zu meistern und sparen zudem bares Geld. Diese Vorteile geben wir gerne an unsere Kunden weiter“, ergänzt Hans-Joachim Enders, Technischer Prokurist des Remstalwerks.

Blick in die Zukunft

In Kombination ergeben die Technologien von IDS und Ormazabal ein Ergebnis, das für den Anwender einen rei-

nungslosen und unkomplizierten Einbau bedeutet. Mittlerweile haben die beiden Unternehmen einen Partnervertrag geschlossen. Gegenseitige Schulungen sorgen dafür, dass die Kooperationspartner auf dem jeweils neuesten Stand der Technik sind. Gemeinsam entwickelte Lösungen wie die intelligente Ortsnetzstation stellt das Team auf Fachveranstaltungen vor, zum Beispiel auf der IDS-Hausmesse oder bei der Ormazabal-Techniktagung. In Zukunft wollen die Partner ihre Zusammenarbeit in Richtung markt- und kundenorientierte Lösungen weiter ausbauen. (no)

Literatur

- [1] IDS GmbH, Ettlingen: www.ids.de
- [2] Ormazabal GmbH, Krefeld: www.ormazabal.com
- [3] Stadtwerke Schwäbisch Hall GmbH, Schwäbisch Hall: www.stadtwerke-hall.de
- [4] Stadtwerke Schorndorf GmbH, Schorndorf: www.stadtwerke-schorndorf.de

Autorin



Judith von Ameln ist Leiterin Marketing/Kommunikation bei der Ormazabal GmbH in Krefeld. judith.vonameln@ormazabal.de

VDE

VERLAG

Technik. Wissen.
Weiterwissen.

Mit Technikwissen sichergehen:

Eindrucksvoller Kalender über die Faszination von Technik und Architektur!

Bisher sahen Sie Traföhäuser als funktionale Zweckbauten. Dass sie auch Kleinode der Architektur darstellen, beweist Autor und Fotograf Dr. Illo-Frank Primus.

Preisänderungen und Irrtümer vorbehalten.

NEU



Trafostationen
2017

2017. Fotokalender.
68,5 x 48,5 cm
12 Blatt
39,- €
ISBN 978-3-8007-4064-2

Bestellen Sie jetzt: (030) 34 80 01-222 oder www.vde-verlag.de/161130

